



DER ERSTE SCHRITT

IMPRESSUM:
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Marburg-Biedenkopf
Gregor Hofmeyer
Frankfurter Str. 46
35037 Marburg
Tel.: 06421-22606
Fax: 06421-14721
kreisverband@gruene-marburg.de
www.gruene-marburg-biedenkopf.de
Stand: Juli 2025

DIE GRÜNEN IN
MARBURG-BIEDENKOPF

WAS? WER? WANN?
WIE? UND WO?





Herzlich willkommen bei den GRÜNEN!

Schön, dass du diese Zeilen liest, denn das bedeutet: du hast den entscheidenden Schritt getan und bist nun Mitglied von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Wir sind bundesweit z. Z. ca. 150.000 GRÜNE, organisiert auf Orts-, Kreis-, Landes- und Bundesebene. Hier in Hessen gibt es fast 13.200 und im Landkreis Marburg-Biedenkopf über 680 Mitglieder, davon allein in Marburg über 300. Europaweit sind noch weitere 33 grüne Parteien aktiv.

Viele Wege zum selben Ziel

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN leben vom Mitmachen, Einmischen, Position beziehen. Ganz gleich, ob du Landes- und Bundespolitik oder lokale Politik bei dir vor Ort mitgestalten willst durch deine Ideen, Konzepte und Aktionen: Es kommt auf jede*n Einzelne*n an!

Was bringt dein Eintritt?

Nur durch eine Mitgliedschaft erhältst du automatisch und kostenlos zweimal im Jahr das „Magazin der Grünen“ per Post. Darin eingelegt sind auch Informationen über die Arbeit der Bundestagsfraktion im Magazin „Pofil Grün“. Vornehmlich per E-Mail bekommst du weitere aktuelle Infos des Bundesverbandes und des Landesverbandes Hessen. Und über unseren E-Mail-Verteiler gibt es weitere Informationen, Einladungen, Veranstaltungshinweise etc. des Kreisverbandes Marburg-Biedenkopf.

Was kostet dein Eintritt?

Mitglieder müssen einen monatlichen Mitgliedsbeitrag an den Kreisverband entrichten. Der Beitrag soll 1 % des Nettoeinkommens betragen. Der Mindestbeitrag in unserem Kreisverband beträgt 6,50 Euro im Monat.

Kreisverband – was ist das denn?

Dreh- und Angelpunkt der GRÜNEN vor Ort ist der Kreisverband (KV). Er ist die unmittelbar für dich zuständige Gliederung, bei der du Mitglied bist. Er repräsentiert die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Im Rahmen der Kreismitgliederversammlung (KMV)

kannst du mitdiskutieren und mit deiner Stimme mitentscheiden über:

- politische Projekte und Standpunkte, Aktionen und Kampagnen
- die Zusammensetzung des Kreisvorstands (KVo)
- die Personen, die aus unserem Kreisverband zu den Bundesdelegiertenkonferenzen (BDK) fahren (so heißen unsere Bundesparteitage); z. Z. können wir drei Delegierte entsenden
- die Personen, die alle zwei Jahre in den Landesparteirat (beratendes Gremium des Landesvorstandes) und den Landesfrauenrat gewählt werden
- die Personen, die in unserem Landkreis für die GRÜNEN bei Bundestags-, Landtags- und Kreiswahlen antreten werden
- die Personen, die bei der Kommunalwahl auf der Liste der GRÜNEN für den Kreistag Marburg-Biedenkopf kandidieren.

Sprecherin und Sprecher des Kreisverbandes sind Sandra Laaz aus Marburg und Andreas May aus Wetter. Weiter im Vorstand sind der Schatzmeister Rainer Flohrschütz, Marburg, für die GRÜNE JUGEND Timothy Brock, Kirchhain, weiterhin Katja Görgen aus Marburg und Jana Schaber aus Amöneburg. Jana ist zugleich die ehrenamtliche Mitgliederbeauftragte des Kreisverbandes.

Die Geschäftsstelle des Kreisverbandes – kurz „GS“ genannt – befindet sich in der Frankfurter Straße 46, 35037 Marburg. Sie bietet viel Platz für Austausch, Sitzungen und natürlich unsere zahlreichen Veranstaltungen und Feiern.

Dort erreichst du unseren Kreisgeschäftsführer Gregor Hofmeyer. Er ist auch Geschäftsführer der Kreistagsfraktion

Tel.: 06421-22606, Fax.: 06421-14721
mail: kreisverband@gruene-marburg.de

Unterstützt wird er von Assistent David Peiler.

Tel.: 06421-92333, Fax: 06421-14721
mail: david.peiler@gruene-marburg.de

Seinen Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle hat auch Bernhard Schröder, Geschäftsführer der grünen Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Marburg.

Tel.: 06421-92334, Fax: 06421-14721
mail: stadtfraktion@gruene-marburg.de



Wo gibt es GRÜNE Fraktionen und Ortsverbände im Landkreis?

Im **Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf** sind die GRÜNEN seit 2021 durch ihren Stimmenanteil von 16,0% mit 13 Abgeordneten vertreten. Eine Abgeordnete hat die Fraktion verlassen, ihr Mandat aber behalten. Vorsitzende der Fraktion sind Stephanie Theiss und Michael Meinel. Die GRÜNEN entsenden Sabine Schlegel, Reinhard Ahrens und Patrick Voyé in den Kreisausschuss. Seit 2014 regiert inzwischen eine Große Koalition. Die nach der Wahl 2021 mögliche Klimakoalition scheiterte an der SPD. Die Kreisfraktion (KF) tagt fast jeden Dienstag um 18 Uhr, meist digital.

In **Marburg** bekamen 2021 die GRÜNEN 26,0% der Stimmen und sind mit 14 Abgeordneten stärkste Kraft im Stadtparlament. Im ehrenamtlichen Magistrat haben sie drei Sitze. Fraktionsvorsitzende sind Sarah Kastner und Maximilian Walz. Zudem stellen sie in 13 Ortsbeiräten insgesamt 35 Mitglieder. 1997-2016 regierten die GRÜNEN mit der SPD und stellten den Bürgermeister. Von 2016-21 gab es eine SPD/CDU/BfM-Koalition. Die GRÜNEN regieren jetzt zusammen mit SPD und Klimaliste. Am 28.01. wurde Nadine Bernshausen für die GRÜNEN als Bürgermeisterin gewählt und am 22.07. Dr. Michael Kopatz auf Vorschlag der Klimaliste als Baudezernent. Die Stadtfraktion (SF) trifft sich fast immer montags um 20 Uhr in der Geschäftsstelle oder digital und tagt in der Regel öffentlich. Dort, im Parlament und den Ausschüssen vollzieht sich der überwiegende Teil grüner Politik in Marburg. Darüber hinaus gibt es derzeit Arbeitsgruppen zu Soziales, Umwelt, Feminismus und zu Demokratie und Transparenz. Diese Arbeitsgruppen sind offen für den gesamten Kreisverband und diskutieren fachbezogen über kommunale Politik, bereiten Initiativen der Fraktionen vor und begleiten deren Arbeit konstruktiv und kritisch.

In **Wetter** haben die GRÜNEN 16,1% der Stimmen und fünf Abgeordnete im Stadtparlament. Sie stellen ein Mitglied im Magistrat und sind in einem Ortsbeirat vertreten. Die Stadt wird mit wechselnden Mehrheiten regiert.

In **Lahntal** sind die GRÜNEN durch 18,2% mit sechs Abgeordneten im Gemeindeparlament vertreten, haben zwei Mitglieder im Gemeindevorstand und je ein Mitglied im Ortsbeirat Caldern, Gießfelden, Kernbach und Sarnau.

In **Wohratal** sind die GRÜNEN auch 2021 nicht mit einer eigenen Liste angetreten. Über diese zog ein grünes Mitglied ins Gemeindeparlament ein.

In **Rauschenberg** erreichten die GRÜNEN bei der Kommunalwahl 17,7% und haben vier Abgeordnete im Stadtparlament, sowie einen Vertreter im Magistrat, weiterhin noch vier Mitglieder in drei Ortsbeiräten.

In **Cölbe** erzielten die GRÜNEN auch 2021 wieder das beste grüne Kommunalwahlergebnis im Landkreis (28,9%) und sind nun mit acht Abgeordneten im Gemeindeparlament vertreten. Sie bilden eine Koalition mit der SPD, stellen zwei Mitglieder im Gemeindevorstand, sowie ein Mitglied im Ortsbeirat Bürgeln und zwei im Ortsbeirat Cölbe.

In **Stadtallendorf** sind die GRÜNEN durch 9,8% der Stimmen mit drei Abgeordneten im Stadtparlament vertreten und haben einen Sitz im Magistrat.

In **Kirchhain** haben die GRÜNEN mit 13,5% fünf Abgeordnete im Stadtparlament. Dort wird mit wechselnden Mehrheiten regiert. Die GRÜNEN haben einen Sitz im Magistrat und ein Mitglied im Ortsbeirat in Anzefahr.

In **Amöneburg** gibt es seit 2020 einen Ortsverband und die GRÜNEN traten 2021 erstmals zur Kommunalwahl an, bekamen auf Anhieb 12,7% der Stimmen und sind mit drei Abgeordneten im Gemeindeparlament vertreten. Es besteht keine Koalition, aber eine tiefergehende Zusammenarbeit mit der CDU, ebenso gibt es Absprachen mit der SPD.

In **Ebsdorfergrund** stellen die GRÜNEN durch 12,2% der Stimmen vier grüne Parlamentarier*innen und ein Mitglied im Gemeindevorstand. Die Gemeinde wird durch eine rot-grüne Koalition regiert.

In **Weimar** legten die GRÜNEN bei der Wahl 2021 satte 10% zu, erreichten 18,3% der Stimmen und haben nun vier Abgeordnete im Gemeindeparlament und eine Vertreterin im Gemeindevorstand.

In **Lohra** erzielten die GRÜNEN 12,4%, sind mit vier Abgeordneten im Gemeindeparlament vertreten und haben ein Mitglied im Gemeindevorstand.

In **Biedenkopf** traten 2021 GRÜNE erstmals seit 1989 wieder zur Kommunalwahl an. Unser Jüngster Ortsverband wurde erst kurz nach der Kommunalwahl gegründet. Mit 5,8% der Stimmen sind sie mit zwei Abgeordneten im Stadtparlament vertreten, ebenso mit einem Mitglied im Magistrat.

In **Gladenbach** ist die Junge Liste/B.90/GRÜNE durch 10,9% mit vier Abgeordneten im Stadtparlament vertreten, stellt ein Magistratsmitglied und einen Abgeordneten im Ortsbeirat Gladenbach.



Orts- und Stadtverbände

Unterhalb der Kreisebene gibt es noch die Ortsverbände (OV). Diese gibt es überall dort, wo sich mindestens sieben GRÜNE in einer Gemeinde zusammen finden, um grüne Politik zu machen. Sie wählen alle zwei Jahre einen Ortsvorstand (OVv), der den Ortsverband nach außen vertritt, und sie bestimmen über die politischen Projekte und Standpunkte, Aktionen und Kampagnen auf Gemeindeebene und die Listen für die Orts-/Stadtparlamente bei der Kommunalwahl.

Wo und wie kann ich mich beteiligen?

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, bei den GRÜNEN mitzumachen. Es richtet sich vor allem auch immer danach, wo du dich engagieren möchtest.

Du willst in deiner Gemeinde oder deiner Stadt was ändern?

Hervorragend, denn dann bist du beim Orts-, Stadt- oder Kreisverband genau richtig. Hier wird über die GRÜNE Position und Politik in deiner Gemeinde und im Landkreis diskutiert und vieles davon fließt in die Parlamentsarbeit der Fraktionen ein. Du kannst dafür sorgen, dass auch jene Themen Berücksichtigung finden, die dir besonders wichtig sind. Deine konkrete Mitarbeit kann sehr unterschiedlich aussehen. Du kannst einfach bei den regelmäßigen Versammlungen mitdiskutieren oder auch eigene Themen auf die Tagesordnung bringen. Jede helfende Hand ist willkommen und du findest bestimmt Unterstützung für deine Ideen und Projekte.

Ortsverbände und Fraktionen im Landkreis gibt es in Amöneburg, Biedenkopf, Cölbe, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Gladenbach, Kirchhain, Lahntal, Lohra, Marburg, Münchhausen, Rauschenberg, Stadtallendorf, Weimar und Wohratal. In Marburg heißt der Ortsverband Stadtverband (SV). Dort bestehen (un)regelmäßig tagende Arbeitsgruppen zu den Themen Bauen und Planung, Mobilität, Umwelt und Feminismus.

Warum nicht bei der nächsten Wahl für ein Amt im Vorstand oder zum Gemeinde-/ Stadtparlament kandidieren?

Mit am stärksten kannst du die Kommunalpolitik prägen, wenn du dich selbst als Kandidat oder Kandidatin bei der nächsten Kommunalwahl am 15. März 2026 bewirbst. Die Ortsverbände und der Kreisverband stellen für die Kommunalwahlen Listen auf. Wenn diese dann genügend Stimmen auf sich vereinigen, schicken sie Vertreter*innen ins Parlament und bilden im besten Fall eine Fraktion. Sie vertreten BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auch in den kommunalen Ausschüssen und Entscheidungsgremien.

Dich zieht es zur Landespolitik hin?

Wie in allen Bundesländern vertritt der Landesvorstand (LaVo) den Landesverband Hessen von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und leitet dessen politische Arbeit. Aber auch du kannst dich auf Landesebene einmischen. Am einfachsten geht dies, wenn du an den Landesmitgliederversammlungen (LMV) teilnimmst. Auf diesen sind in Hessen alle Mitglieder des Landesverbandes stimmberechtigt (in den anderen Bundesländern gibt es überwiegend Landesdelegiertenversammlungen mit gewählten Delegierten). Die LMV berät u.a. Anträge aus den Kreisverbänden und stimmt über sie ab. Ebenfalls werden die Landesvorstände und die Listen für die Landtags- und Bundestagswahlen dort gewählt.



Die **Landesgeschäftsstelle** befindet in der Mainzer Straße 75, 65189 Wiesbaden, Tel.: 0611-98920-0, Fax.: 0611-98920-33, mail: landesverband@gruene-hessen.de, Internet: www.gruene-hessen.de

Landesgeschäftsführerin ist Bärbel Hartmann. **Sprecherinnen des Landesvorstands** sind Julia Frank und Anna Lührmann.

Du möchtest mal live beim GRÜNEN Bundesparteitag dabei sein und auch mitentscheiden?

Mindestens einmal im Jahr treffen sich rund 840 grüne Delegierte aus allen Kreisverbänden, um auf einer Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) die wichtigsten bundespolitischen Themen zu diskutieren und Beschlüsse zu fassen. Alle zwei Jahre wählen sie zudem den Bundesvorstand und den Parteirat (beratendes Gremium des Bundesvorstandes) neu. Alle fünf Jahre nominiert die BDK zudem die grünen Kandidaten und Kandidatinnen für die Europawahl.

Die Delegierten für die BDK werden von den Kreisverbänden gewählt. Du kannst dich also hier um einen der drei Plätze unseres Kreisverbandes bewerben. Und wenn es nicht klappt, so bist du natürlich dennoch auf der BDK willkommen. Denn teilnehmen kann jede*r, Rederecht haben alle Mitglieder, und du kannst immer eigene Anträge einbringen. Wie das genau geht, findest du in der grünen Satzung.

Die **Bundesgeschäftsstelle** befindet am Platz vor dem Neuen Tor 1 in 10115 Berlin, Tel.: 030-28442-0 Fax.: 030-28442210, mail: info@gruene.de Internet: www.gruene.de

Bundesgeschäftsführerin ist Pegah Edalatian.

Sprecherin und Sprecher des Bundesvorstands sind Franziska Brantner und Felix Banaczak.



Du willst dich intensiv einem Themenbereich widmen und suchst entsprechende Kontakte?

Auch dann bist du bei uns richtig, denn dafür gibt es bei uns die Landesarbeitsgemeinschaften (LAG). Jede Landesarbeitsgemeinschaft widmet sich einem speziellen Thema (z.B. Umwelt). Neudeutsch könnte man die LAGen als „Thinktanks“ bezeichnen, denn hier werden einzelne Themen breit diskutiert und oftmals die Grundlagen für Wahlprogramme und politische Initiativen geschaffen. Du kannst dich in der Landesgeschäftsstelle oder im Internet über die Arbeit und Ansprechpartner/innen der einzelnen LAGen informieren. Hier erhältst du auch die Termine der nächsten Treffen.

Jede LAG kann Vertreter*innen in die entsprechenden Bundesarbeitsgemeinschaften (BAGen) entsenden. Dort treffen sich dann in regelmäßigen Abständen die grünen Expert*innen aus allen Bundesländern. Infos und Ansprechpartner*innen der einzelnen BAGen erhältst du über die Bundesgeschäftsstelle von BÜNDNIS 90/ Die GRÜNEN.

Bist du ein Aktionsmensch?

Hervorragend! Denn davon kann unsere Partei gar nicht genügend haben. Nicht nur in Wahlkampfzeiten besteht ein riesiger Bedarf an Aktiven, die bei der Organisation von Veranstaltungen auf Orts-, Kreis- oder Landesebene mithelfen wollen, die gerne auch mal Plakate kleben gehen oder Zeit und Lust für Aktionen, Infostände und Haustürwahlkampf haben.

Wenn du diese Form der Parteilarbeit bevorzugst, dann frage doch einfach bei deinem Orts- oder Kreisverband nach, welche Aktionen geplant sind, oder stelle deine Ideen vor, was man machen könnte. Du wirst auf offene Ohren treffen! Auch kannst du dich gerne bei der Landesgeschäftsstelle melden, die ständig auf der Suche nach „volunteers“ (freiwillige Helfer und Helferinnen) ist.

Bist du webaffin?

Uns GRÜNE gibt es natürlich auch Internet und den Sozialen Medien. Schon auf kommunaler Ebene spielt dies eine immer wichtigere Rolle. Genau deswegen suchen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Menschen wie dich, die Lust haben im Netz mit anderen über Politik zu diskutieren, dort Kampagnen zu organisieren und dafür zu sorgen, dass die grüne Meinung auch in der virtuellen Welt stark vertreten ist. Die IT- und Social-Media-Redaktionen in Kreis- und Ortsverbänden freuen sich über Verstärkung. Oder du suchst z. B. über die Landesgeschäftsstelle oder das Grüne Netz Kontakt zu anderen webaffinen Mitgliedern und baust ein schlagkräftiges Webteam auf.

Das Grüne Netz ist die digitale Plattform für grüne Politik. Auf dieser stehen Mitgliedern, Gremien wie auch Kreis- und Ortsverbänden praktische Werkzeuge für die politische Arbeit bereit. Im Antragsgrün z. B. werden vor Parteitagen die Anträge veröffentlicht und Änderungsanträge von den Parteimitgliedern eingetragen. Die Textbegründung und die datensparsame Termitte helfen bei der gemeinsamen Erarbeitung von Texten und der Terminfindung. Das geht auch mobil: Installiere die Mitglieder-App zum Grünen Netz wie auch die Wahlkampf-App auf deinem Smartphone, trage Deine Zugangsdaten zum Grünen Netz ein und lege los.

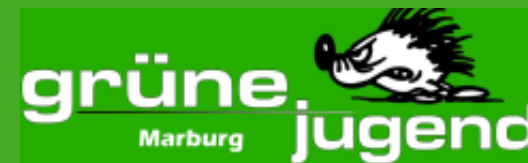
Als grünem Mitglied haben wir Dir Deine Zugangsdaten zum Grünen Netz zugesendet. Solltest Du diese nicht finden, schreib uns einfach eine E-Mail an netz@gruene.de um eine erneute Zusendung zu veranlassen.



GRÜN tickt anders

Du bist noch keine 28?

Dann gibt es für dich noch etwas ganz Besonderes: die GRÜNE JUGEND, kurz GJ. Auf den Websites der GJ www.gruene-jugend.de (Bund), www.gjh.de (Hessen) und [Landkreis www.gruenejugend-marburg.de](http://Landkreis/www.gruenejugend-marburg.de) kannst du dich informieren. Du kannst dich auch beim Kreisverband erkundigen, wer dort Ansprechpartner*in bei der GRÜNEN Jugend ist. Hier findest du Gleichgesinnte, die Politik gezielt aus dem jungen Blickwinkel betrachten und für ihre Interessen eintreten.



DIE GRÜNEN unterscheiden sich auch formal in einigen wichtigen Punkten von anderen Parteien.

Die Quote

Wir wollen, dass die Hälfte aller Führungspositionen in der Politik, in Hochschulen, Kultur, Wissenschaft, im öffentlichen Dienst und in der freien Wirtschaft mit Frauen besetzt werden. Deswegen haben wir bei uns selbst angefangen. Alle Parteigremien, angefangen beim Bundesvorstand, müssen mindestens zur Hälfte mit Frauen besetzt werden.

Trennung von Amt und Mandat

Vom Grundgedanken her soll die Trennung von Amt und Mandat verhindern, dass sich zuviel Macht auf eine Person konzentriert – wenn eine Person z.B. zugleich ein Parteiamt, ein Abgeordnetenmandat oder gar ein Regierungsamt inne hat. Anfangs galt die „Trennung von Amt und Mandat“ ohne Ausnahme. Seit 1980 hat sich unsere Position weiterentwickelt. So entschieden die Mitglieder im Jahr 2003 in einer Urabstimmung, dass künftig ein Drittel der Mitglieder des Bundesvorstandes zugleich auch ein einfaches Abgeordnetenmandat haben darf. Der Landesverband Hessen hat die Trennung von Amt und Mandat bereits 1999 abgeschafft und in unserem Kreisverband gibt es keine diesbezüglichen Regelungen.

Parteifinancen

GRÜNE haben von Beginn an die größtmögliche Transparenz bei der Parteienfinanzierung eingefordert und erreicht. Unsere Haushalte werden auf Parteitagen öffentlich diskutiert und nach Beschlusslage im Internet für Interessierte bereitgestellt. Unsere Abgeordneten unterstützen die Partei auf allen Ebenen mit ihren Sonderbeiträgen. Im Bundestag waren die grünen Abgeordneten die Ersten, die ihre Bezüge öffentlich angegeben haben.

Programmatishes zum Nachlesen:

Die programmatische Grundlage der GRÜNEN ist unser 2020 beschlossenes **Grundsatzprogramm** „Veränderung schafft Halt“. Dort heißt es am Anfang: „Politik ist, sich zusammenzutun und für eine bessere Zukunft einzustehen. Als Partei eint uns das Wertefundament dieses Grundsatzprogramms, eine gemeinsame Grundhaltung zur Welt, wie sie ist und wie sie sein könnte. Ein Leben in Würde und Freiheit zu ermöglichen, heute wie übermorgen, überall auf diesem Planeten, den wir gemeinsam bewohnen, ist unsere Vision. Veränderung schafft Halt.“

Lust auf mehr? Das ganze Grundsatzprogramm findet ihr unter www.gruene.de